Nr. XIX. GP.-NR Nr. 56 /J 1994 -11- 25

ANFRAGE

des Abgeordneten Anschober, Freundinnen und Freunde an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr betreffend Werbung für Scientology

Der letzten Telefonrechnung der Post liegt ein Prospekt bei: "Die tollsten Familienangebote auf 32 Seiten". Angepriesen werden die Kataloge verschiedener Firmen, die mittels Bestellschein angefordert werden können.

Zwischen Werbung für Turbo-Schuhen, Sewera-Stoffen, Donauland und BestFitness findet sich auch Werbung für Scientology. Sowohl die Persönlichkeitsanalyse als auch das Dianetik-Buch von Ron Hubbard können bestellt werden.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr folgende

ANFRAGE:

- 1. Warum ist es zu einer Werbung für Scientology durch die Post gekommen?
- 2. Wie hoch war das Entgelt für die Post von Scientology für diese Werbung?
- 3. Wird es auch in Zukunft von der Post Werbung für Scientology geben?